

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **71=91 (1925)**

Heft 19

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Allgemeine Schweizerische Militärzeitung

Journal Militaire Suisse

Gazzetta Militare Svizzera

Organ der Schweizerischen Offiziersgesellschaft und des Schweizerischen Verwaltungsoffiziersvereins.
Herausgegeben vom Zentralvorstand der Schweizerischen Offiziersgesellschaft.

Organe de la Société Suisse des Officiers et de la Société des Officiers d'administration.
Publié par le Comité central de la Société Suisse des Officiers.

Organo della Società Svizzera degli ufficiali e della Società Svizzera degli ufficiali d'amministrazione.
Pubblicata per cura del Comitato centrale della Società Svizzera degli ufficiali.

Redaktion: Oberstlt. i. Gst. K. VonderMühl, Basel, Bäumleingasse 13.

Als Beilage erscheint alle 3 Monate: Schweizerische Vierteljahrs-Schrift für Kriegswissenschaft.
Redaktion: Oberst i. Gst. M. Feldmann, Bern.

Inhalt: Von Soldatenerziehung. — Die Artilleriewaffe und ihre zweckmäßige Verwendung. (Schluß.) — Literatur.

Von Soldatenerziehung.

Von Oberstkorpskommandant *E. Wildbolz*, Einigen.

Vor kurzem erschien eine kleine Schrift: „*Neues Militärturnen für die schweizerische Armee*“ von (Dr. und Major) Carl Müllly. — Man gestatte mir, daran einige Bemerkungen zu knüpfen.

Heute ist in unserer Armee der von General Wille aufgestellte Grundsatz wohl allgemein anerkannt, daß in der Soldatenerziehung die Schaffung einer entschlossenen, selbstbewußten Männlichkeit höher einzuschätzen sei, als die fachlichen Fertigkeiten. — Man sucht immer mehr, namentlich in der ersten Rekruten-, Unteroffiziers- und Offiziers-Schulung, die ganze militärische Arbeit in den Dienst dieses Gedankens zu stellen. — Ich halte dafür, es sei das der größte Fortschritt, den wir machen können, denn aus ihm ergibt sich unendlich viel Anderes und Wichtiges fast von selbst.

Klar ist, daß solches Ziel nicht auf theoretischem Wege, durch Belehrung erreicht werden kann, wie man das in früheren Zeiten etwa glaubte. — Es handelt sich hier um eine sehr intensive Einwirkung und um Bearbeitung des ganzen Organismus jedes Einzelnen durch eine wohldurchdachte Stufenfolge von Uebungen aller Art, wobei die körperliche Durchbildung eine sehr große Rolle zu spielen hat.

Noch bis kurz vor dem Grenzdienste hielt man im Heere nicht sehr viel auf der Gymnastik. Man glaubte, die Zeit dafür nicht zu finden. — Es fehlte uns auch eine Anleitung, die einfach, klar und so packend war, daß sie von unseren Truppencadres ohne weiteres verstanden und praktiziert worden wäre.